jazzwerkstatt FESTIVAL
„DISCOVER US!“
Samstag, 28. März 2009, 20:00 Uhr
Babylon:Mitte, Rosa-Luxemburg-Str. 30, Berlin-Mitte

DISCOVER US!
Step across the border – American Jazz Now

World Saxophone Quartet
Hamiet Bluiett, bariton sax
Tony Kofi, alto sax
David Murray, tenor sax
James Carter, saxophones

Jamaaladeen Tacumas:
Coltrane Configuration
Jamaaladeen Tacuma, bass guitar
Tony Kofi, saxes
Orrin Evans, piano
Tim Hutson, drums

Carla Kihlstedts 2FOOT YARD
Carla Kihlstedt, voice, violin
Marika Hughes, voice, cello
Shazhad Ismaily, percussion, guitar

Barack Obamas Wahl zum neuen amerikanischen Präsidenten hat das moralische Ansehen der USA in der Welt mit einem Schlag wiederhergestellt. Doch der Eindruck, man könne in die alte transatlantische Ordnung anstandslos zurückkehren täuscht: Die Welt, aber auch das Verhältnis von Europa und den Vereinigten Staaten haben sich in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Die künftigen Wege und Ziele Amerikas sind daher ungewiss. Für die Veranstalter ist dies der Zeitpunkt, die transatlantischen Beziehungen von einem künstlerischen Standpunkt aus auf neue Weise zu diskutieren. Im Zuge der Konzertreihe DISCOVER US! werden einige der bekanntesten amerikanischen Musiker sowohl der ursprünglichen „Black Music“ Bewegung als auch der „Jungen Szene“, die ihren Ursprung vor allem in der europäischen Herkunft und der jüdischen Tradition findet, nach Berlin geladen.

Das dritte Konzert der Reihe im Babylon:Mitte ist insbesondere der Tradition des „Schwarzen Jazz“ gewidmet. Die Konzertreihe will dabei jedoch keine Inventur sein, keinesfalls gibt es den Anspruch, eine Szene in ihrer vollen Bandbreite darzustellen. Vielmehr sollen durch einzelne, herausragende Musiker mit speziellen Konzepten ein Eindruck der aktuellen Vielfältigkeit des Jazz allgemein und des amerikanischen Jazz im Besonderen dargestellt werden.
Darum ist das World Saxophone Quartet dabei, im 33. Jahr seines Bestehens noch immer eine Instanz, die aus den Wurzeln Neues wachsen lässt. Deswegen wird im Konzert von Jamaaladeen Tacuma Übervater Coltrane als großer gemeinsamer Nenner angerufen und neu gedeutet. Und deswegen wird dieser Abend kombiniert und ergänzt durch eine junge Band um Geigerin Carla Kihlstedt, die ausgefuchst und wie beiläufig Partikel aus Bluegrass, Balkan, alternativem Country, Trash und Schtetlmusik zu imaginärer Folklore arrangiert und damit wieder einmal bestätigt, dass es den einen, ultimativen Begriff von Jazz nicht gibt, das keine andere Musikrichtung so kreativ und überraschend vielseitig sein kann.

Mit Unterstützung des Hauptstadtkulturfonds.

Kartenpreis: EUR 25,-- Festpreis, ermäßigte Karten EUR 20,--
Karten erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
an der Vorverkaufskasse des Babylon:Mitte, T: 030/2425 969
sowie im jazzwerkstatt + klassik SHOP, Knesebeckstr. 33/34, Charlottenburg